

IM VORÜBERGEHEN NR. 5

(Vereinszeitung SC Farmsen)

1. Juni 2015

Stadtliga B

Ein glücklicher, aber ganz wichtiger Sieg gelang unserer Ersten in Runde 5 mit $5\frac{1}{2} : 2\frac{1}{2}$ beim Tabellenletzten Wilhelmsburg. Es war ein kurioser Spielabend, denn allein in vier Partien brachte Weiß jeweils ein Springeropfer, drei auf Farmsener und eines auf Wilhelmsburger Seite.

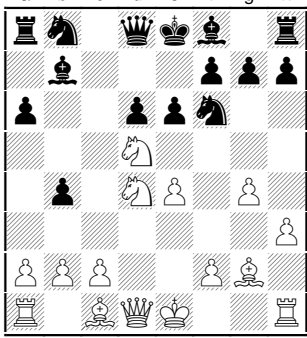
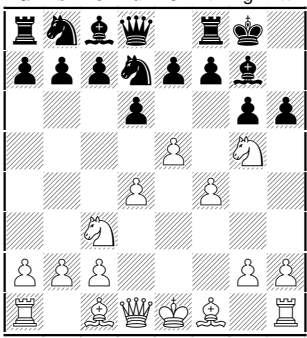
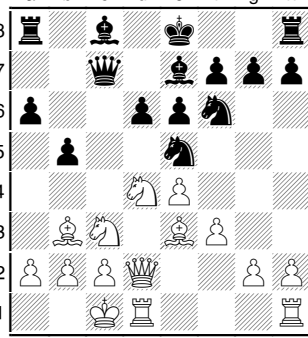
Leider gingen die beiden folgenden Begegnungen verloren. Was der Sieg in Wilhelmsburg wert war, werden wir am 5. Juni erfahren, wenn es am vorletzten Spieltag zur entscheidenden Begegnung beim Tabellenvorletzten HSK 8 kommt. Da wir mit HSK 8 punktgleich sind und 6,5 Brettunkte Vorsprung haben, ist ein Sieg Pflicht und würde zugleich den Klassenerhalt bedeuten.

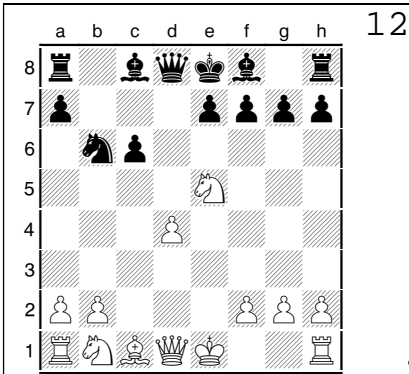
Der letzte Spieltag zu Hause gegen Barmbek würde dadurch bedeutungslos. Andernfalls wäre zwar noch nicht aller Tage Abend, weil HSK 8 am letzten Spieltag beim Aufstiegsaspiranten Bille antreten muss, aber gegen Barmbek ist es nicht einfach zu gewinnen.

Hoffen wir also auf ein Happy End schon am kommenden Freitag im HSK-Klubhaus.

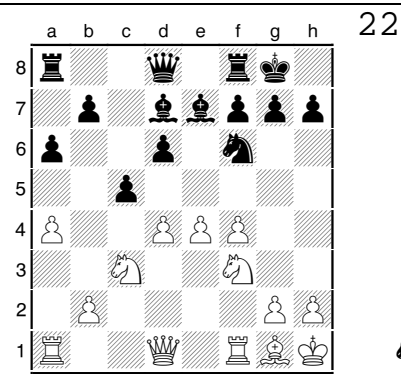
Konstantin Abicht

Aufgaben:

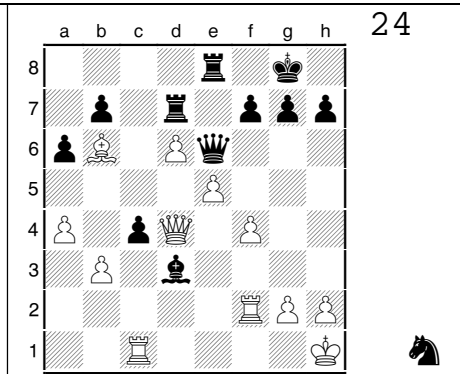
 <p style="text-align: right;">2</p>	 <p style="text-align: right;">15</p>	 <p style="text-align: right;">25</p>
<p>Figurenopfer I: Nach dem gegenwärtigen Stand der Theorie erhält Weiß nach welchem Zug ein gutes Spiel? Abicht – Reddmann</p>	<p>Figurenopfer II: Es bringt Weiß keinen Sieg bringenden Vorteil, sieht aber gut aus, nämlich wie? Debertshäuser - Littmann</p>	<p>Figurenopfer: Wie sorgte Weiß für eine ausgesprochen lebendige Partie? Ein Tipp: Weiß holt sich drei Bauern. Bönecke – Schreier</p>



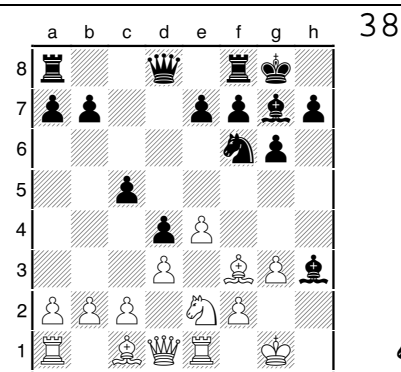
Materiell oder immateriell: Weiß bedroht den schwarzen Bauern c6 und stellt Schwarz vor eine schwierige Entscheidung, die über Sieg oder Niederlage entscheiden wird.
Brandt – Coser



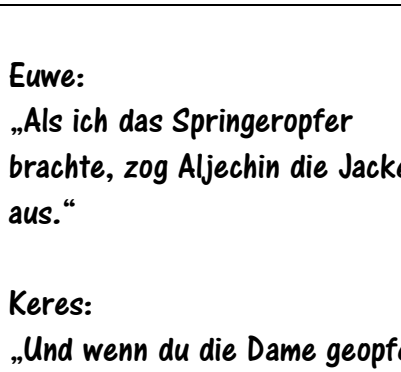
Ein erster Bauerngewinn: Warum war 15. ... d5 ein Fehler?
Grabinski - Kempe



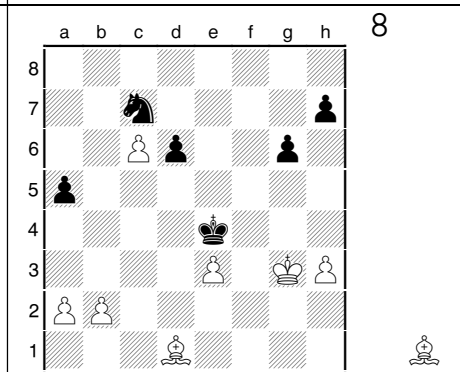
Grundreihenmotiv: Nach 28. ... Tc8 beendete welcher Schlag die Partie sofort?
Grabinski - Kempe



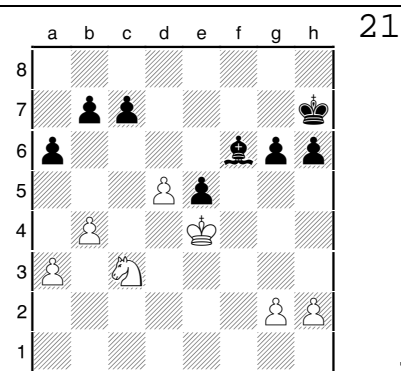
Ein Bauernverlust: Warum gab 13. ... Lg4 dem Weißen die Chance, seinen Bauern zurückzugewinnen?
Schröder - Neusch



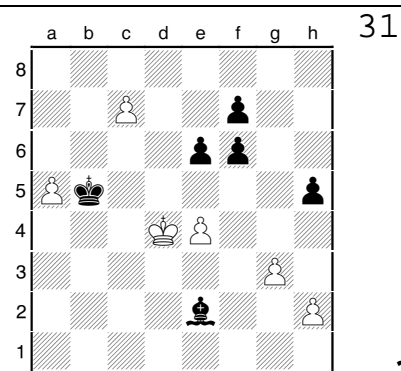
Euwe:
„Als ich das Springeropfer brachte, zog Aljechin die Jacke aus.“
Keres:
„Und wenn du die Dame geopfert hättest, hätte er wahrscheinlich die Hose ausgezogen ...“



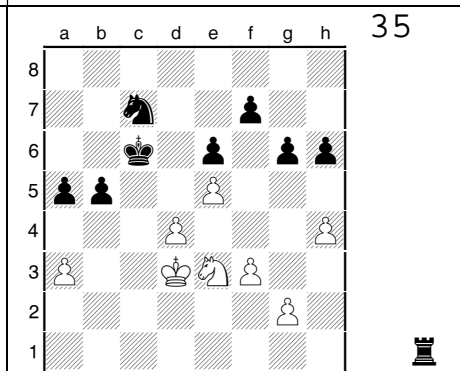
Die Macht der Könige: Muss Weiß geduldig 42.Kf2 spielen oder gibt es einen anderen, klaren Weg zum Gewinn?
Abicht – Reddmann



Die große Stunde: Welche weiße Figur hätte sich hier großartig in Szene setzen und Weiß in Vorteil bringen können?
Debertshäuser - Littmann



Gewinnstellung für wen I ? : Schwarz gab auf, als der Bauer auf c7 aufgetaucht war. Doch wäre Schwarz nicht an den Bauern noch herangekommen?
Bönecke – Schreier



Gewinnstellung für wen II ? : Hier gaben beide remis. Zu Recht?
Hanf – Panter

Der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben wird durch Symbole angezeigt (♁ = einfach, ♁ = nicht mehr ganz so einfach u.s.w.). Die Farbe des Symbols zeigt an, wer in der Diagrammstellung am Zug ist. Beispiel: ♁ heißt, Weiß ist am Zug und es handelt sich um ein leicht zu lösendes Problem. Und wie schon gewohnt, kann man anhand der Diagrammnummern im Partienteil die richtige Stelle mit den Erläuterungen ganz leicht auffinden, denn im Aufgabenteil sind die Diagrammnummern scheinbar durcheinander gewürfelt, aber im Partienteil sind diese schön ordentlich von 1 bis 40 aneinandergereiht!